

Ausschreibung im Rahmen des Hamburger Masterplan BNE 2030

Konzipierung einer wiederkehrenden BNE-Qualifizierungsreihe für BNE-Multiplikator:innen

Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) hat die Hamburger Klimaschutzstiftung mit der Verwaltung des Maßnahmenfonds zur Umsetzung der Ziele des Hamburger Masterplan BNE 2030 beauftragt. Bis 2030 werden insgesamt 100 Maßnahmen von kommunalen Projektpartner:innen umgesetzt und damit ein wichtiger Beitrag zum Transformationsprozess hin zu einer zukunftsfähigen Hamburger BNE-Landschaft geleistet. Die BUKEA stellt dafür im Jahr 2025 insgesamt 262.000 € zur Verfügung, um Projekte zu fördern, die helfen, die priorisierten Ziele des Masterplans umzusetzen.

Zur Vorbereitung haben Vertreter:innen aus den sechs im Masterplan vorgegebenen Bildungsbereichen in entsprechenden Foren eine Priorisierung der Maßnahmen vorgenommen und die Bedarfe formuliert. Deren Umsetzung soll nun weitergeführt werden.

Die Hamburger Klimaschutzstiftung ruft alle interessierten und qualifizierten möglichen Projektträger:innen, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen und die sich am Umsetzungsprozess des Hamburger Masterplans BNE 2030 beteiligen möchten, auf, sich im Rahmen eines Interessenbekundungs-Verfahrens mit einer Projektskizze zur Maßnahmenumsetzung zu bewerben.

Bitte informieren Sie sich vorab gründlich über die zu erfüllenden Voraussetzungen in den [Fördervoraussetzungen](#) und bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt nur, wenn Sie über die entsprechenden fachlichen Qualifikationen und die zur Umsetzung nötige administrative Infrastruktur verfügen.

Forum/ Bildungsbereich:	Außerschulische Bildung
Handlungsfeld II:	Ausbau, Stärkung und Anerkennung von Change Agents und Multiplikator:innen
Ziel 1:	Bis 2025 wird eine umfassende Qualifizierungs- und Beratungsstruktur für die Anbieter aller außerschulischen Bildungsbereiche geschaffen.
Maßnahme 2 (Zusammenfassung):	Bis 2026 werden die Aus-, Fort- und Weiterbildungsprogramme bedarfsgerecht ergänzt.
Zielgruppe:	BNE-Multiplikator:innen aus verschiedenen Bildungsbereichen
vorgesehene Laufzeit:	04/2025 – 12/2025

FORUM AUSSERSCHULISCHE BILDUNG

<p>Beschreibung:</p>	<p>Ausgangslage: Es gibt in Hamburg eine Vielzahl an Fortbildungen im Kontext von BNE. Es fehlt jedoch eine systematische, wiederkehrende Grundlagenqualifizierung zu BNE.</p> <p>Maßnahme: Mit der Maßnahme soll eine wiederkehrende Qualifizierungsreihe BNE möglichst in Kooperation mit verschiedenen BNE Aus- und Fortbildungsanbieter:innen in HH konzipiert wird (Akteur:innen der non-formalen Bildung, nun-Zertifizierung, LI, HIBB, Hochschulen, etc.). Dabei sollen bestehende Angebote möglichst gebündelt und bereichsübergreifend partnerschaftlich gedacht werden.</p> <p>Die Qualifizierungsreihe verfolgt das Ziel, Interessierte zu befähigen, selbst BNE-Bildungsangebote zu erstellen, anzubieten und durchzuführen.</p> <p>Die Teilnahme soll für Multiplikator:innen der unterschiedlichen Bildungsbereiche attraktiv sein (Schule, non-formaler Bildungsbereich, Betriebliche Bildung etc.). Dadurch soll Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen den Bildungsbereichen gefördert werden.</p> <p>Bei der inhaltlichen Konzipierung der BNE-Qualifizierungsreihe sollen nach Möglichkeit alle wesentlichen Stakeholder beteiligt werden, um eine breite Anerkennung in den jeweiligen Bildungsbereichen zu erwirken.</p> <p>Leistungsumfang der Maßnahme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzipierung einer Fortbildungsreihe (Inhalte, modularer Aufbau und zeitliche Planung, dauerhaftes Finanzierungsmodell, Abschlusszertifizierung • Stakeholderbeteiligung (honoriert) • Inspiration von anderen Bundesländern/Bildungssektoren einholen <p>Eine Kooperation mit anderen Masterplanforen ist wünschenswert und sollte konkretisiert werden.</p>
<p>Geforderte Qualifikationen:</p>	<p>Sehr gute Kenntnisse des Bildungskonzeptes BNE, Erfahrung in der Konzeption von Angeboten für BNE-Multiplikator:innen</p>
<p>max. mögliche Fördersumme:</p>	<p>18.000 €</p>



FORUM AUSSERSCHULISCHE BILDUNG

Bitte klären Sie offene Fragen im Vorfeld mit der Koordinierungsstelle (Kontakt s. u.) und reichen Sie zunächst eine **Projektskizze (max. 2 DIN A4-Seiten)** mit Ihrer Idee sowie einen vollständigen, konkreten und nachvollziehbaren Finanzierungsplan ein ([Muster Finanzierungsplan](#)). Nach Sichtung werden Sie kontaktiert und ggf. zum Ausfüllen des vollständigen Antragsformulars aufgefordert.

Projektskizzen für die Förderperiode 2025 können **ab 23.01.2025** und bis spätestens zum **09.03.2025** eingereicht werden. Später eingehende Anträge können ggf. nicht mehr berücksichtigt werden. Zur Verwaltung der Fördermittel wurde die Koordinierungsstelle Masterplan BNE 2030 mit Sitz in der Hamburger Klimaschutzstiftung beauftragt.

Bitte senden Sie Ihre Projektskizze ausschließlich per E-Mail an folgende Kontaktadresse:

Kontakt & Bürozeiten

Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030

E-Mail: koordinierungsstelle@hamburger-klimaschutzstiftung.de

Bürozeiten: Mo-Do: 10:00 bis 14:00 Uhr

Telefon: (040) 637 02 49 41

Website: hamburger-klimaschutzstiftung.de/projekte/masterplan-bne

Die Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030 mit Sitz in der Hamburger Klimaschutzstiftung wird gefördert durch die Behörde für Umwelt, Klima und Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA).

